

FARBTHEORIE

FARBRAUM-DARSTELLUNG

Farbräume sind per Definition **dreidimensional**.

Zur Veranschaulichung werden häufig 2D Projektionen verwendet. Mindestens eine Achse fehlt dabei aber. Bei interaktiven Anwendungen [z. B. Adobe-Farbwähler] wird oft ein zusätzlicher eindimensionaler Farbgregler verwendet. 3D-Darstellungen sind insgesamt zu bevorzugen, da sie anschaulicher und intuitiver sind. So muss abgewogen werden zwischen mathematischer **Genauigkeit**, **Anschaulichkeit**, **Gleichmäßigkeit**, technologischer Nützlichkeit, den wichtigsten **Parametern** und ästhetischen Ansprüchen.



